

Müller OHG - Kleinkunst aus dem Erzgebirge:

## Pyramiden, Spieldosen und Engel in 4 Generationen

Die Kleinkunst aus dem Erzgebirge, Müller OHG, ist ein familiengeführter Handwerksbetrieb, der seinen 100-jährigen Geburtstag feiern kann.

1899 hat der Großvater des jetzigen Inhabers Gunter Müller, Edmund Oswald Müller, seinen Handwerksbetrieb in Seiffen gegründet. Seine Produktion war sehr vielseitig. Das Sortiment reichte vom Kinderspielzeug über die typischen Seiffener Miniaturen in der Streichholzschachtel bis hin zu kompletten Puppenmöbeln.

1943 übernahm Sohn Paul das Unternehmen. Er erweiterte und komplettierte das Sortiment von naturbelassenen Puppenmöbeln und verschaffte dem Betrieb weltweite Anerkennung. Seit 1973 liegt die Leitung beim jetzigen Inhaber und Gesellschafter Gunter Müller. Das bereits große Sortiment wurde nochmals erweitert. Eine völlig neue Erzeugnisgruppe, die Pyramiden, vervollständigten das Sortiment des Familienbetriebes.

Die vierte Generation im Unternehmen verkörpert nun Sohn Ringo, der 1994 als Mitgesellschafter in die Geschäftsleitung einstieg.

Das Produktionssortiment umfaßt nunmehr fast ausnahmslos weihnachtliche Artikel, wie Pyramiden, Spieldosen,



Schwibbögen, Engel und Bergmänner, Miniaturen, Oster- und Jahresartikel und Modellbahnzubehör im Maßstab 1:22,5. Diese werden ständig erweitert und vervollständigt, so auch mit dem innenbeleuchteten Schwibbogen „Seiffener Dorf“, der als Zeichen der meisterlichen

Handwerkstradition seinen festen Platz im Müllerschen Sortiment hat.

Die ganze Vielfalt der erzgebirgischen Erzeugnisse lässt sich am Bestem in ganzjährig und täglich geöffneten Fachgeschäft mit über 5.000 verschiedenen Erzeugnissen bewundern.

